

# Antrag auf Erteilung der Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie

**Dieser Antrag ist wahrheitsgemäß und vollständig auszufüllen und, nebst den geforderten Nachweisen und Belegen ausschließlich als PDF-Datei, an folgende E-Mail-Adresse zu senden: curriculum-ik@dgk.org**

Angaben zum Antragsteller\*:

Frau

Herr

\_\_\_\_\_

Titel

\_\_\_\_\_

Vorname

\_\_\_\_\_

Familiename

\_\_\_\_\_

Geburstag

\_\_\_\_\_

Geburtsort

\_\_\_\_\_

Position

\_\_\_\_\_

Name der Klinik/des Krankenhauses

\_\_\_\_\_

Abteilung/Institut

\_\_\_\_\_

Anschrift der Klinik/des Krankenhauses

\_\_\_\_\_

PLZ und Ort

\_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse

\_\_\_\_\_

Telefon

Ich bin Mitglied der:

- **DGK** - Deutsche Gesellschaft für Kardiologie ja, Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_ nein
- **Weiter- und Fortbildungs-Akademie Kardiologie** der DGK ja, Mitgliedsnummer: \_\_\_\_\_ nein
- **AGIK** - Arbeitsgruppe Interventionelle Kardiologie ja nein

Hiermit beantrage ich die Erteilung der *Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie* gemäß des *Curriculums Interventionelle Kardiologie* der Deutschen Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V. (DGK), publiziert in *Der Kardiologe* 2012; 6: 315–323 (DOI 10.1007/s12181-012-0433-8).

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich alle im Curriculum aufgeführten Anforderungen der Zusatzqualifizierung erfülle. Die angeforderten Nachweise lege ich meinem Antrag bei. Die von mir durchgeführten Prozeduren habe ich in dem [Logbuch](#) dokumentiert und beigelegt. Es ist erkennbar, welche Prozeduren eigenständig durchgeführt wurden. Weiterhin füge ich eine Bescheinigung des Leiters des Zusatzqualifizierungsprogramms (bei mehreren Qualifizierungsabschnitten an verschiedenen Einrichtungen ggf. mehrere Bescheinigungen) über erfolgreiche Absolvierung der Zusatzqualifizierung bei. Antragsteller zahlen für die Aufnahme und Erteilung insgesamt 350 EUR (150 EUR Aufnahme und 200 EUR Erteilung) zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Rechnungen über die Bearbeitungsgebühr werden durch die DGK versandt. Eine Erteilung durch die DGK kann erst nach Eingang des zweiten Teils der Gebühr erfolgen. Eine entsprechende Urkunde wird dem Antragsteller auf dem Postweg zugesandt. Im Fall einer Ablehnung, bedingt durch fehlende Nachweise oder mangelnde Voraussetzungen, besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der gezahlten Gebühren.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, die Datenschutzinformationen gemäß Art. 13 DSGVO für Antragsteller in Zertifizierungsverfahren und Anerkennungsverfahren im Rahmen von Zusatzqualifikationen der DGK zur Kenntnis genommen zu haben.

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Unterschrift des Antragstellers

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass der o. g. Antragsteller alle im Curriculum geforderten Anforderungen des Zusatzqualifizierungsprogramms erfüllt, und stimme den Datenschutzinformationen gemäß Art. 13 DSGVO zu.

\_\_\_\_\_

Ort, Datum

\_\_\_\_\_

Name und Unterschrift des Leiters der *Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie*

## Auskünfte zum Kandidaten für die Erteilung der *Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie* gemäß den Anforderungen des *Curriculums Interventionelle Kardiologie*

### 1. Aktueller Lebenslauf

Bitte fügen Sie den Nachweis bei.

### 2. Facharzt-Nachweis

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an und fügen den Nachweis bei (der Nachweis entfällt, wenn er bereits dem *Antrag auf Aufnahme in das Programm* beigefügt wurde).

Facharzt Innere Medizin mit Schwerpunkt Kardiologie oder

Facharzt Innere Medizin und Kardiologie

### 3. Fachkunde im Strahlenschutz

Bitte kreuzen Sie Zutreffendes an und fügen den Nachweis bei (der Nachweis entfällt, wenn er bereits dem *Antrag auf Aufnahme in das Programm* beigefügt wurde).

Erwerb der Strahlenschutz-Fachkunde

Letzter Aktualisierungskurs (falls Erwerb > 5 Jahre alt)

### 4. Bericht des Leiters des Zusatzqualifikationsprogrammes

Bitte fügen Sie den Bericht des Leiters der *Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie*, mit Angabe der Zeiten der verschiedenen Stufen (mit durchgeführten Prozeduren), der Aktivitäten, der Kompetenz und der erreichten Selbstständigkeit (bei mehreren Qualifizierungsabschnitten an verschiedenen Einrichtungen können Sie ggfs. mehrere Bescheinigungen einreichen) bei.

### 5. Prozedurenlogbuch

Bitte fügen Sie das ausgefüllte Prozedurenlogbuch, mit der Dokumentation der geforderten Mindestzahlen, Datum, Art der Untersuchung und der verantwortlichen Stellung (Erstoperateur oder Assistenz), bei.

- gefordert sind: 300 koronare Angioplastien, davon 200 als erster Operateur; 200 PCI, davon 1/3 als Notfall bzw. bei akutem Koronarsyndrom. Die Richtigkeit des Logbuches muss vom Leiter des Zusatzprogrammes schriftlich bescheinigt werden.

### 6. Weiterqualifikation

Bitte fügen Sie den Nachweis der kontinuierlichen Weiterqualifikation in der interventionellen Kardiologie (z. B. Kongresse, Interventionskurse, Workshops, Symposien) bei. In zwei Jahren Qualifizierung zur Zusatzqualifikation Interventionelle Kardiologie müssen pro Jahr der Qualifizierung mindestens 25 CME-Punkte im Fachgebiet erworben werden.

### 7. Wissenschaftliche Aktivitäten (optional)

Bitte fügen Sie Nachweise über wissenschaftlichen Aktivitäten bei.

\*Personenbezeichnungen werden einheitlich und neutral für alle Geschlechter verwendet.



**DGK.**

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie  
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100  
40237 Düsseldorf  
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-0  
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10  
E-Mail: [info@dgk.org](mailto:info@dgk.org)  
Web: [www.dgk.org](http://www.dgk.org)

## **Datenschutzinformation gemäß Art. 13 DSGVO für Antragsteller in Zertifizierungs- und Anerkennungsverfahren im Rahmen von Zusatzqualifikation der DGK**

Diese Datenschutzinformation unterrichtet Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zum Zwecke der Teilnahme an einem Zertifizierungsverfahren oder einer Zusatzqualifikation der DGK. Zu Ihren personenbezogenen Daten gehören gem. Art. 4 Nr. 1 DSGVO alle Informationen, die sich auf Ihre Person beziehen oder beziehen lassen, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen oder anderweitigen Information, mit der Ihre Person identifiziert werden kann.

### **1. Verantwortung für die Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten**

Die zuständige und verantwortliche Stelle für die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer persönlichen Daten ist die DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz- und Kreislaufforschung e.V.  
Grafenberger Allee 100  
40237 Düsseldorf  
Telefon: + 49 211 600692-0  
E-Mail: [info@dgk.org](mailto:info@dgk.org)

### **2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Wenn Sie eine Frage zum Datenschutz oder zur Datensicherheit haben, erreichen Sie unseren Datenschutzbeauftragten unter den folgenden Kontaktdaten:

Herr Bernd Fuhlert  
@-yet GmbH  
Schloß Eicherhof  
42799 Leichlingen  
E-Mail: [datenschutz@dgk.org](mailto:datenschutz@dgk.org)

### **3. Persönliche Informationen und personenbezogene Daten**

Aufgrund Ihrer Teilnahme an einem Zertifizierungsverfahren oder einer Zusatzqualifikation erhebt und verarbeitet die DGK Informationen über Ihre Person, die in dem Antrag für das jeweilige Programm abgefragt werden:

Zu diesen Daten können gehören:

- Name inkl. Titel des Ansprechpartners
- Anschrift: Privat / Dienstlich
- (gewünschte) Rechnungsadresse
- Geburtsdatum
- Geburtsort
- Informationen über die berufliche Ausbildung und Laufbahn
- Kontaktdaten: E-Mail, Telefon Nr., Fax-Nummer
- Mitgliedsstatus bei der DGK
- Nachweise über berufliche Qualifikationen (z.B. Approbationsurkunde, Facharzturkunde, Fachkunde für Strahlenschutz o.Ä.)

#### **4. Zwecke der Erhebung und Verarbeitung**

Die DGK erhebt, verarbeitet und nutzt Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für Zwecke der Teilnahme an den von Ihnen gewünschten Zertifizierungsverfahren bzw. Zusatzausbildung. Dazu gehören:

- Antragstellung zur Aufnahme in das jeweilige Programm
- Absolvierung der von den durch den Antragsteller bei der DGK beantragten Zertifizierungs- und curricularen Anerkennungsverfahren
- Begleitung im Rahmen der Nachweiserbringung
- Rechnungsstellung
- Erstellen der Zertifikate
- Kontaktaufnahme für mögliche Re-Zertifizierung durch die DGK (Erinnerungsfunktion)
- Veröffentlichung der erfolgreich zertifizierten Stätten und Institutionen auf der Website der DGK
- Informationen über zertifizierungsrelevante Fortbildungen

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nicht.

#### **5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke des Mitgliedschaftsverhältnisses ist Art. 6 Abs. 1b DSGVO.

Erhoben und verarbeitet werden hierfür Daten nur, soweit dies gesetzlich vorgeschrieben oder für Ihre Teilnahme an den gewünschten Programmen erforderlich ist. Soweit eventuell weitere Daten nicht unmittelbar für die Durchführung der Kursteilnahme erforderlich sind, stützt sich die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse der Gesellschaft gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO.

#### **6. Übermittlung Ihrer persönlichen Informationen („Empfänger“)**

Ihre persönlichen Daten werden innerhalb der DGK den zuständigen Sachbearbeiter/innen sowie den Gutachtern und ggf. zuständigen Gremienvertretern zur Verfügung gestellt. Externe Stellen werden Ihre Daten nur insoweit übermittelt oder offenbart, als dies für die Erfüllung des mit Ihnen abgeschlossenen Vertrages für die jeweilige Programmteilnahme erforderlich ist. Solche sind Stellen, welche die Checklisten für die Antragsbearbeitung in Zertifizierungsverfahren erstellen (Fileteam), IT-Dienstleister für Wartung der Systeme der Gesellschaft (trinidat, amexus, capa) Versanddienstleistern (Dt. Post), sowie Akten-/Datenträgerentsorgung (Firma arlogis).

## **7. Dauer der Speicherung**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Vertragserfüllung erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen. Unterschiedliche gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus steuerrechtlichen Vorschriften und reichen für steuerrechtlich relevante Unterlagen und Belege bis zu zehn Jahren nach Abschluss des jeweiligen Programmes.

## **8. Ihre Datenschutzrechte**

Sie haben ein Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten, über die Zwecke der Verarbeitung, über eventuelle Übermittlungen an andere Stellen und über die Dauer der Speicherung.

Zur Wahrnehmung Ihres Auskunftsrechts können Sie auch Auszüge oder Kopien erhalten. Sollten Daten unrichtig sein oder für die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, nicht mehr erforderlich sein, können Sie die Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Soweit in den Verarbeitungsverfahren vorgesehen, können Sie Ihre Daten auch selbst einsehen und ggf. korrigieren.

Sollten sich aus Ihrer besonderen persönlichen Situation Gründe gegen eine Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben, können Sie, soweit die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse gestützt ist, einer Verarbeitung widersprechen. Wir werden in einem solchen Fall Ihre Daten nur dann verarbeiten, wenn hierfür besondere zwingende Interessen bestehen.

Bei Fragen zu Ihren Rechten und zur Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren den betrieblichen Datenschutzbeauftragten.

## **9. Beschwerden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**

Sollten Sie Bedenken oder eine Frage zu der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen haben, können Sie sich gern an die Geschäftsstelle der DGK unter [info@dgk.org](mailto:info@dgk.org) wenden. Sie können sich aber auch unter den nachstehenden Kontaktdaten an den betrieblichen Datenschutzbeauftragten oder an die Aufsichtsbehörde für den Datenschutz wenden:

### **Datenschutzbeauftragter:**

Herr Bernd Fuhlert  
@-yet GmbH  
Schloß Eicherhof  
42799 Leichlingen  
E-Mail: [datenschutz@dgk.org](mailto:datenschutz@dgk.org)

### Adresse der **Aufsichtsbehörde:**

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit  
Nordrhein-Westfalen  
Postfach 20 04 44  
40102 Düsseldorf  
Tel.: 0211/38424-0  
Fax: 0211/38424-10  
E-Mail: [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)